

BOGRAMA KREATIV GESTANZTE DRUCKSACHEN

Bograma hat zusammen mit *Hunkeler* eine neue Kombi-Lösung für gestanzte Produkte ab Rolle oder Bogen konzipiert und präsentierte sie mit einigen Varianten wie etwa der Entsorgung der Stanzgitter auf den *Hunkeler Innovationdays*.

Und so funktioniert die Lösung: Die digital gedruckte Papierbahn wird auf einem *Hunkeler* Abwickelmodul *UW6* abgerollt und dem Querschneider *CS8* zugeführt. Hier wird die bis zu 22" (560 mm) breite Bahn in B2-Bogen geschnitten und der rotativen *Bograma*-Stanzmaschine *BS Rotary 550 Servo* zugeführt. Das System erlaubt das Stanzen, Anstanzen, Perforieren, Rillen und Blindprägen für die kreative Weiterverarbeitung von Drucksachen wie Mailings, Beilagen, Booklet-Etiketten, Mappen, Karten, Faltschachteln

mm Produktstärke können verarbeitet werden. Die maximale Leistung der Maschine liegt bei 12.000 Bogen/h oder ca. 165 m/Min. (material- und formatabhängig).

Das automatische Abführen des Stanzgitters und das gleichzeitige Ausbrechen der Innenstanzungen gewährleistet ein sauberes Auslegen der Stanzlinge oder deren direkte Weiterverarbeitung in nachgelagerten Maschinen.

In der Produktionslinie, die auf den *Hunkeler Innovationdays* präsentiert wurde,



und Etiketten im Ein- oder Mehrfachnutzen.

Als Alternative zur Zufuhr ab Rolle, beinhaltet das System einen Flachstapelanleger, über den Bogen ab Stapel dem Stanzbereich zugeführt und mittels rotierendem Stanzblech in Form gebracht werden. Die seitliche Bogenausrichtung erfolgt über ein Schrägband mit Kugellinial. Mithilfe des «dynamischen Lineals» (Auto-Register-Korrektur) wird jeder Bogen seitlich ausgerichtet. Der Druckmarkenleser korrigiert in Laufrichtung. Dies gewährleistet eine Schnittgenauigkeit von +/- 0,1 mm. Die integrierte Barcode-Überwachung dient einerseits der Produktionsüberwachung, andererseits der Nachverfolgung der Produkte. Der Formatbereich der *BSR 550 Servo* liegt zwischen 210 x 210 mm und 550 x 750 mm und Bogen zwischen 80 g/m² und 0,5

war das neue *Hunkeler* Schneidemodul *SSM-570* zu sehen. Es dient der Entnahme und Zerkleinerung der Stanzgitter. Synchron zur Stanzmaschine drehende Walzen führen die Gitter dem Schneidmesser zu und ein Förderband entfernt die Abfälle aus dem Arbeitsbereich. Mit der ebenfalls neuen Kompaktabsaugung *Hunkeler HKU 2000-N* werden sie anschliessend entsorgt.

Die Kompatibilität mit Querschneidern, Falzmaschinen, Auslagen, Mailinganlagen und Verpackungsmaschinen macht das System zudem vielseitig einsetzbar. An der Anlage kann ein Taschenfalzwerk von beispielsweise *Herzog + Heymann* angeschlossen werden, das fertig gefalzte Mailings/Falzkarten erstellt.

> www.bograma.ch



KROMER PRINT AG Neue Maschinen erhöhen die Effizienz spürbar

Bei der *Kromer Print AG* in Lenzburg haben zwei Maschinen Einzug gehalten, die in die Jahre gekommene Geräte ersetzen und neue Möglichkeiten in der Produktion eröffnen.

So kann der neue Sammelhefter Broschüren im A3+-Format heften oder kleine Broschüren mit einer Rückenlänge von 105 mm produzieren. Mit der topmodernen Digitalstrasse können bis zu 200-seitigen Broschüren vollautomatisch erstellt werden.

Der Bedarf an digital gedruckten Broschüren hat in den letzten Jahren mas-

Druckprozess integriert, ebenso Farb- und Bildoptimierung. Das Tempo des Farbdrucks ist mit bis zu 81 Bogen in der Minute extrem hoch, auch der Farb-Scanner hat mit 240 Bildern in der Minute eine der höchsten Geschwindigkeiten seiner Klasse. Mit dem integrierten Broschürenfinisher *Plockmatic SD-500* können voll automatisiert Broschüren hergestellt werden. Trimmen, Drehen, Rillen, dreiseitig schneiden, Sattelheftung oder Buchrückenpressung gehören zum Repertoire der als Modul in die Digitalstrasse integrierte *Plockmatic SD-500*.

Auch der neue *Hohner* Sammelhefter *HSB 13000* erhöht die Produktivität. Er ist durchgängig automatisiert, was die Rüstzeit-



Die neue Digitalstrasse bei der *Kromer Print AG*.

siv zugenommen. Um dieses Bedürfnis effizient und in optimaler Qualität zu stillen, wurde Ende Januar die neue Digitalstrasse bei *Kromer* in der Industrie *GeXi* installiert. Die *Accurio Press C3080P* von *Konica Minolta* erlaubt die automatisierte Herstellung von Magazinen, Broschüren, Falzflyern und bis zu 1,3 m langen Bannern.

Die Stärke dieser Digitalstrasse ist die vollautomatische Druckauftragsabwicklung. So sind bisher manuell ausgeführte Prozesse wie Kalibrieren oder Passer-Regulierung in den

ten verkürzt und kleinere, vielfältigere Auflagen wirtschaftlicher macht. Einmal ausgeführte Jobs sind jederzeit über nur einen Knopfdruck wiederholbar, denn alle Komponenten stellen sich automatisch auf den einmal eingerichteten, abgespeicherten Verarbeitungsprozess ein.
> www.kromer.ch

UNSERE NÄCHSTEN VERANSTALTUNGEN

AZ Mediencenter Aarau

Besichtigung des Mediencenter CH Media

Donnerstag 14. März 2019, 19.00–22.00 Uhr

Werfen Sie mit uns einen Blick hinter die Kulissen des AZ Mediencenters. Wir besichtigen das Kundenkontaktcenter, die Produktion, den Vertrieb, die Zeitungsredaktion und den TV Bereich.

Ambicheck

Die «unsichtbare» Luftbelastung im Drucksaal

Donnerstag, 4. April 2019, 18.00 Uhr

Beurteilung der Umgebungsluft und Massenkonzentration. Es sind nicht mehr nur die isolierten Emissionswerte von einzelnen Staub-, Rauch- und Aerosolquellen, die uns beschäftigen. Heute wollen wir auch wissen, wie gut es mit der Umgebungsluft in den Produktionsräumen steht.

Kriminalmuseum

Mit der richtigen Spürnase Kriminalfälle lösen

Donnerstag, 11. April 2019, 17.45–21.00 Uhr

Gerne laden wir zu einer spannenden Führung in das Reich der Kriminalistik ein. Eine spannende Ausstellung mit einmal «legalem» kriminellem Hintergrund erwartet uns an diesem Abend.

Generalversammlung

Grafisches Forum Zürich

Montag, 13. Mai 2019, 18.45 Uhr

54. Generalversammlung des grafischen Forums Zürich.

GRAFISCHES  FORUM ZÜRICH

Wir vernetzen Wissen.

Weitere Informationen auf www.gfz.ch

DIGITALE KOMMUNIKATION FIT WERDEN FÜR DIE DIGITALE WELT

Menschen sind heute digital unterwegs – ob man das gut findet oder nicht. Fakt jedenfalls ist: Kunden informieren sich, suchen, vergleichen und kaufen immer häufiger in digitalen Kanälen. Wer hier nicht oder falsch präsent ist, wird es über kurz oder lang schwer haben, bestehende Kunden zu halten und neue zu gewinnen. Aber wie sollen KMU damit umgehen und was müssen sie tun?

Um die digitale Herausforderung zu meistern, sind spezielle Kompetenzen nötig. Der neue Praxislehrgang an der *Schule für Gestaltung Aargau* besteht aus acht Modulen (die auch einzeln gebucht werden können) und liefert das Rüstzeug für eine erfolgreiche digitale Kommunikation.

Modul 1: Mittwoch, 10. April 2019, 15 bis 19 Uhr

Wie funktioniert der Markt in der digitalen Welt?

Dieser Grundlagenkurs bietet einen Überblick über den digitalen Markt und zeigt den Zusammenhang zwischen den verschiedenen Kanälen auf. So können Teilnehmer erkennen, wo ihr Unternehmen steht, welche Chancen, Herausforderungen und Risiken bestehen. Hieraus lassen sich Handlungsnotwendigkeiten für die Unternehmen ableiten und welche weiteren Module des Lehrgangs interessant und wichtig sind.

Modul 2: Mittwoch, 8. Mai 2019, 15 bis 19 Uhr

Die Unternehmenswebsite – Fundament für den Erfolg

Jedes Unternehmen hat heute eine Website (oder sollte zumindest eine haben). Sie ist das Fundament der digitalen Marketingkommunikation. Doch das alleine reicht nicht mehr. Wie muss eine Website sein, damit sie erfolgreich funktioniert? Wie muss der Inhalt aufbereitet sein, welche technischen Aspekte sind entscheidend, damit die Website im Web gefunden wird und die Kunden nicht gleich wieder abspringen? Der Kurs zeigt, worauf es bei einer Website ankommt und lässt erkennen, wo eine Website aktuell steht und wo Handlungsbedarf besteht.

Modul 3: Dienstag, 14. Mai 2019, 15 bis 19 Uhr

Social Media – diese Kanäle gewinnbringend nutzen

Die Zeiten sind vorbei, in denen Social Media «nur» Plattformen für den privaten Austausch waren. *Facebook*, *Instagram*, *LinkedIn* und andere sind business-relevante Medien geworden, die gezielt als Werbekanäle eingesetzt werden können. Der Kurs informiert darüber, welche Kanäle aus welchen Gründen erfolgsversprechend seien und wie Unternehmen auf diesen Kanälen auftreten können, um Kunden zu erreichen. Der Kurs befähigt die Teilnehmer, beurteilen zu können, ob es sich für ihr Unternehmen lohnt, in Social Media aktiv zu sein und welche Kanäle erfolgsversprechend sind (und welche nicht).

Modul 4: Mittwoch, 22. Mai 2019, 15 bis 19 Uhr

Rund um Google – wer nicht gefunden wird, den gibt es nicht

Fast jede Suche beginnt bei *Google*. Deshalb ist es für Unternehmen existenziell, richtig aufgestellt zu sein. Im Kurs lernen die Teilnehmer *Google-Analytics* kennen, erfahren, wie wichtig Suchmaschinen-Optimierung ist, welche Kriterien relevant sind und welche Kraft *Google-AdWords* haben

können. So lässt sich beurteilen, wo man bei der *Google*-Präsenz steht, wo Handlungsbedarf besteht und wie optimiert werden kann.

Modul 5: Dienstag, 28. Mai 2019, 15 bis 19 Uhr

Newsletter – kostengünstige Werbemittel richtig einsetzen

Newsletter können effiziente Werbemittel sein, wenn sie richtig eingesetzt werden. Und der Versand verursacht praktisch keine Kosten. Deshalb sollten sie in keiner Unternehmens-Kommunikation fehlen. Aber was sind die inhaltlichen und gestalterischen Kriterien, welche Aufgaben können Newsletter erfüllen, wie kommt man regelmässig zu interessantem und relevantem Inhalt? Was muss berücksichtigt werden, damit der Newsletter bei den Adressaten ankommt und wo sind die rechtlichen Fallstricke?

Modul 6: Mittwoch, 5. Juni 2019, 15 bis 19 Uhr

Offline- und Online-Kommunikation – wie bringt man die beiden Welten zusammen?

Selbst in digitalen Zeiten kann nicht alles digital sein. Es gibt nach wie vor Bereiche, die offline funktionieren. Doch wie bringt man beide Welten zusammen, wie lassen sich Offline und Online verknüpfen und Synergien für ein kohärentes Erscheinungsbild herstellen? Der Kurs informiert über einen klugen Medien-Mix und wie sich analoge oder digitale Kanäle erfolgreich kombinieren lassen.

Modul 7: Donnerstag, 13. Juni 2019, 15 bis 19 Uhr

E-Commerce – Angebote online verkaufen

E-Commerce boomt und erzielt rasante Wachstumszahlen für klassische Konsumgüter und Dienstleistungen im B-to-B-Bereich. In Zukunft wird es immer wichtiger sein, Angebote auch online verfügbar zu machen. Wie funktioniert E-Commerce? Welche Produkte, Angebote und Dienstleistungen lassen sich überhaupt via E-Commerce verkaufen, worauf ist zu achten und welche Voraussetzungen müssen in einem Unternehmen gegeben sein oder geschaffen werden? Der Kurs gibt Antworten und zeigt, wie das Thema E-Commerce zielgerichtet und erfolgsversprechend anzupacken ist.

Modul 8: Freitag, 21. Juni 2019, 9 bis 17 Uhr

Praxiswerkstatt – das Gelernte umsetzen

In diesem Modul werden anhand eines Leitfadens und unter Anleitung des Coachs die ersten Schritte für die Praxis gemacht. Nach der Praxiswerkstatt werden die Teilnehmer fit für das Thema «Digitale Kommunikation» sein.

Referent: BRUNO BLUM, Beratung und Coaching für erfolgreiche Marketingkommunikation, Dozent Lehrgang Digital Experience Designer an der SfGA.

Kosten: je Modul 240 CHF; Modul 8: 490 CHF (max. 8 Teilnehmer).

Teilnehmende, die den ganzen Lehrgang absolvieren, erhalten eine Ermässigung von 240 CHF.
Ort: Schule für Gestaltung Aargau, Weihermattstrasse 94, 5000 Aarau.

> www.sfgaargau.ch/dmk



Mit über 40 Jahren...
Kompetenz und Erfahrung!

www.beorda.ch

INNOVATION SEIT 1519

ORELL FÜSSLI FEIERT SEIN 500-JAHR-JUBILÄUM

Im Jahr 2019 blickt die *Orell Füssli Gruppe* mit Sitz in Zürich auf 500 Jahre abwechslungsreiche und bewegte Unternehmensgeschichte zurück, die das Schweizer Kultur- und Wirtschaftsgeschehen über Zürich hinaus entscheidend mitgeprägt hat. Aus Anlass dieses Jubiläums erscheint im *Orell Füssli Verlag* die Festschrift «500 Jahre Drucken», die geschichtsträchtige Inhalte präsentiert.



Zürcher
Bibel aus
dem Jahr
1531.

Als der gelehrte Drucker CHRISTOPH FROSCHAUER 1519 das Zürcher Bürgerrecht erhielt, wurde der Grundstein zu *Orell Füssli* gelegt. Dank seines verlegerischen Gespürs entwickelte sich schnell ein Druck- und Verlagszentrum mit europäischer Ausstrahlung. Grosse Werke der Reformation, Bestseller bekannter Aufklärer und Literaten in Europa, Werke namhafter politischer Beobachter und zahlreiche Sach- und Kinderbücher sind seitdem im Verlag erschienen. Autoren von HULDRYCH ZWINGLI bis JEAN RUDOLF VON SALIS, Übersetzungen von JOHN MILTON und WILLIAM SHAKESPEARE sowie Persönlichkeiten wie CONRAD GESSNER und HANS HEINRICH BODMER sind mit der Geschichte des Verlages eng verwoben. Aus Anlass des 500-Jahr-Jubiläums hat der Verwaltungsrat der *Orell Füssli Holding* unter anderem die Festschrift «500 Jahre Drucken» in Auftrag gegeben, welche am 21. Februar 2019 im *Orell Füssli Verlag* erschienen ist und in den *Orell Füssli* Buchhandlungen aufliegt. Der aufwendig gestaltete Bildband zeigt die facettenreiche Geschichte der Firma umfassend auf und macht damit den Auftakt im Jubiläumsjahr, das von vielen Aktivitäten der *Orell Füssli Gruppe* begleitet wird.

Die *Orell Füssli Holding* selbst lädt zu einem grossen Fest für alle Mitarbeitenden der *Orell Füssli Gruppe* im Mai ein, und danach zu einem Festakt im Kaufleuten Zürich für geladene Gäste im Juni. Der Abschluss wird der «Tag des offenen Hofes» für die Zürcherinnen und Zürcher am Firmenhauptsitz in Wiedikon im November 2019 sein. *Orell Füssli*-Verwaltungsratspräsident ANTON BLEIKOLM: «Wir wollen die Leistungen unserer Vorgänger und Vorgängerinnen gebührend feiern und unseren Mitarbeitenden, Kunden sowie Partnern ein grosses Dankeschön aussprechen. Sie alle haben dazu beigetragen, dass wir diesen geschichtsträchtigen Moment gemeinsam erleben können.»

> www.orellfuessli.ch



MERUM

ITALIEN-MAGAZIN FÜR WEIN, OLIVENÖL, REISEN UND SPEISEN

Olivenölkurse in der Toskana

Olivenölkurse 2019 Frühling und Herbst 2019

Wann: 26. - 28. April und 03. - 05. Mai 2019
22. - 24. November und 29. Nov. - 01. Dez. 2019

Beginn: Freitag, 19.30 Uhr, zum gemeinsamen Abendessen
Abreise: Sonntag nach dem Mittagessen

Wo: Lamporecchio/Toskana

Teilnehmerzahl: mindestens neun, maximal 16 Personen

Kosten: EUR 525,-/Person (inklusive: Verkostungskurse, ein Abend-, zwei Mittagessen und Wein; ohne Anreise, ohne Hotel).

Der Zahlungseingang bestätigt die Teilnahme.
bei Elena März (em@merum.info).

Anmeldung:
Hotelreservierung: Gerne übernehmen wir für Sie die Hotelbuchung.

Vollständiges Programm auf Anfrage.